

**Notenwechsel  
vom 14. Januar/21. September 1965  
über die Weitergeltung  
des schweizerisch-britischen Auslieferungsvertrages  
vom 26. November 1880 zwischen der Schweiz und Uganda**

In Kraft getreten mit Wirkung ab 1. Januar 1965

---

Mit Notenwechsel vom 14. Januar/21. September 1965 sind die Schweiz und Uganda übereingekommen, dass der Auslieferungsvertrag zwischen der Schweiz und Grossbritannien vom 26. November 1880<sup>1</sup>, ergänzt durch Übereinkunft vom 29. Juni 1904<sup>2</sup>, der gemäss seinem Artikel XVIII und dem Notenwechsel vom 17./23. August 1909<sup>3</sup> auf das Gebiet Ugandas anwendbar war, sowie das Zusatzabkommen vom 19. Dezember 1934<sup>4</sup> zum genannten Auslieferungsvertrag, das gemäss seinem Artikel 2 auf das Gebiet Ugandas anwendbar war, im Verhältnis zwischen der Schweiz und Uganda mit Wirkung ab 1. Januar 1965 weiterhin in Kraft bleiben. Nach Erlangung der Unabhängigkeit Ugandas hatte die Regierung dieses Staates zunächst die provisorische Weitergeltung der betreffenden Vereinbarungen bis zum 31. Dezember 1964 bestätigt.

AS 1966 931

- 1 SR 0.353.936.7
- 2 SR 0.353.936.7
- 3 SR 0.353.936.72
- 4 SR 0.353.936.71

